

Theater- und  
Studienvorstellung

# FRAU MINISTER

& Frauen,  
die Berlin  
machen!



19.09.2023 • 17.30–21.00

Pfefferberg Theater

**Frauen und MACHT?! Teilhabe erreicht?  
Gleichberechtigt Politik gestalten!  
Wir laden ein zu einer Vorstellung im doppelten Sinne:**

Bei der **Vorstellung des Theaterstücks** »FRAU MINISTER« stellt Jule Torhorst die Machtfrage, – ausgehend von der Biografie der ersten Ministerin Deutschlands (DDR), Dr. Marie Torhorst, ihrer eigenen Tante. Von der kommunistischen Utopie bis zu den Gender-Debatten der Gegenwart fragt sie: Bringen es Frauen in Machtpositionen eher? Hat der Osten emanzipiertere Frauen produziert und nimmt die westdeutsche Hausfrau die Herausforderung an? Was braucht frau, um an der Macht zu bleiben? Können wir uns aus dem patriarchalen Stil lösen?

Die darauffolgende **Vorstellung der neuen Studie** »Frauen MACHT Berlin« zeigt: Auch heute und hier in der Hauptstadt ist gleichberechtigte politische Teilhabe noch lange nicht erreicht! Im Gegenteil zeigt die neue Analyse aktueller Frauenanteile im Land Berlin, dass Frauen nach wie vor deutlich im Nachteil sind. Die Berliner Wiederholungswahl 2023 offenbart sogar überraschend deutlich, wie insbesondere das Wahlrecht und die Nominierungspraktiken der Parteien die politische Teilhabe von Frauen fördern oder behindern.

Im Anschluss diskutieren die Bundestagspräsidentin a. D. **Prof. Dr. Rita Süsmuth** und die Berliner Gleichstellungssenatorin **Cansel Kiziltepe** mit der Schauspielerin **Juliane Torhorst**, der Autorin der Studie **Dr. Helga Lukoschat** und der Moderatorin **Dr. Christine Kurmeyer** darüber, wo Frauen in Politik und Gesellschaft stehen, was erreicht ist und was es braucht, um endlich Macht zu gleichen Teilen zu erreichen.

Sie sind herzlich eingeladen, Stück und Studie kennenzulernen und sich in die Diskussion einzubringen!

50%  
BERLINER  
NETZWERK  
PARITÄT

FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG

Landesbüro Berlin



# FRAU MINISTER

## & Frauen, die Berlin machen!

### Theater- und Studienvorstellung

## PROGRAMM

### 17.30 BEGRÜSSUNG

Dr. Nora Langenbacher,  
Landesbüro Berlin der FES

### 17.40 AUFFÜHRUNG DES THEATERSTÜCKS »Frau Minister«

### 19.30 VORSTELLUNG DER STUDIE »Frauen MACHT Berlin! Politische Teilhabe von Frauen in Berlin!« Dr. Helga Lukoschat, Autorin der Studie, Senior Advisor EAF Berlin

### DISKUSSION

Cansel Kiziltepe,  
Senatorin für Integration, Arbeit, Soziales, Gleichstel-  
lung, Vielfalt und Antidiskriminierung und Initiatorin  
des Berliner Netzwerk Parität

Prof. Dr. Rita Süsmuth,  
Bundestagspräsidentin a. D.

Jule Torhorst,  
Schauspielerin und Theaterpädagogin

Dr. Helga Lukoschat

Moderation: Dr. Christine Kurmeyer,  
Vorständin Landesfrauenrat Berlin

### 21.00 AUSKLANG

#### VERANTWORTLICH

Dr. Nora Langenbacher, Landesbüro Berlin der FES

#### ORGANISATION

Katrin Breston-Ziehle, Landesbüro Berlin der FES  
Tel. 030/ 269 35-7363

E-Mail: [veranstaltung.lbbe@fes.de](mailto:veranstaltung.lbbe@fes.de)

#### ANMELDUNG

**Begrenzte Plätze! Kostenlose Teilnahme** nach  
Anmeldung unter: <https://www.fes.de/lmk/frau-minister>.  
Falls Sie keine Absage erhalten, erhalten Sie Eintritt.

#### DIE STUDIE

Ab 19.09.2023 online zu finden unter:  
<https://www.fes.de/landesbuero-berlin>,  
Druckexemplare kostenfrei bestellbar unter:  
[LandesbueroBerlin@fes.de](mailto:LandesbueroBerlin@fes.de).

#### VERANSTALTUNGSORT

Pfefferberg Theater  
Schönhauser Allee 176 • 10119 Berlin

#### »FRAU MINISTER«

Von und mit: Jule Torhorst  
Regie: Angela Hundsdorfer  
Musik: Tammo Messow  
Ausstattung: Jane Saks

Mit der Anmeldung wird der Friedrich-Ebert-Stiftung die Erlaubnis erteilt, während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen zu machen und diese für die Öffentlichkeitsarbeit, die Bewerbung eigener Angebote und zur Dokumentation in analoger und digitaler Form zu verwenden. Die Friedrich-Ebert-Stiftung ist berechtigt, ihre Nutzungsrechte ohne Zustimmung ganz oder teilweise Dritten einzuräumen bzw. an diese zu übertragen. Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie damit nicht einverstanden sind.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.